



Deutsche Bank und Credit Suisse schließen Vergleich mit Huntsman

NEW YORK / FRANKFURT AM MAIN / ZÜRICH, 23. Juni 2009 – Die Deutsche Bank Securities, Inc. und die Credit Suisse Securities (USA) LLC haben ihren Rechtsstreit mit der Huntsman Corporation durch einen Vergleich beigelegt. Dadurch werden sämtliche Rechtsstreitigkeiten zwischen den Parteien sowie den mit ihnen verbundenen Unternehmen beendet.

Deutsche Bank und Credit Suisse haben sich entschlossen, den Fall durch die Zahlung von jeweils 316 Millionen US-Dollar (rund 226 Millionen Euro) beizulegen. Darüber hinaus werden sowohl die Deutsche Bank als auch Credit Suisse der Huntsman-Tochter Huntsman International LLC jeweils einen Kredit in der Höhe von 550 Millionen US-Dollar (rund 393 Millionen Euro) zur Verfügung stellen, rückzahlbar innerhalb von sieben Jahren. Durch den Kredit wird die Kapitalstruktur von Huntsman gestärkt und die historisch starken Kreditbeziehungen zwischen den Banken und Huntsman gefestigt.

„Obwohl wir weiter fest von unserer Rechtsauffassung in diesem Fall überzeugt sind, glauben wir, dass es in unserem besten Interesse war, den Rechtsstreit durch die Zahlung von 316 Millionen US-Dollar zu beenden. Wir sind zufrieden, dass der Rechtsstreit damit nun hinter uns liegt“, erläuterten die Banken.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Bank

Presseabteilung

Armin Niedermeier 069/910-33402

Christian Streckert 069/910-38079

Credit Suisse

Media Relations Zürich 0041 844 33 88 44

Media Relations New York 001 212 325 0932

Über die Deutsche Bank

Die Deutsche Bank ist eine weltweit führende Investmentbank mit einem starken und erfolgreichen Privatkundengeschäft sowie sich gegenseitig verstärkenden Geschäftsfeldern. Führend in Deutschland und Europa, wächst die Bank verstärkt in Nordamerika, Asien und anderen Wachstumsmärkten. Mit 80.277 Mitarbeitern in 72 Ländern bietet die Deutsche Bank weltweit einen umfassenden Service. Ziel der Bank ist es, der global führende Anbieter von Finanzlösungen für anspruchsvolle Kunden zu sein und damit nachhaltig Mehrwert für Aktionäre und Mitarbeiter zu schaffen.

www.deutsche-bank.de

Über Credit Suisse

Als eine der weltweit führenden Banken bietet die Credit Suisse ihren Kunden Dienstleistungen in den Bereichen Private Banking, Investment Banking und Asset Management an. Sie offeriert Unternehmen, institutionellen Kunden und vermögenden Privatkunden weltweit sowie Retailkunden in der Schweiz fachspezifische Beratung, umfassende Lösungen und innovative Produkte. Die Credit Suisse ist in über 50 Ländern tätig und beschäftigt rund 46'700 Mitarbeitende. Die Credit Suisse Group, die Muttergesellschaft der Credit Suisse, ist ein führendes, global tätiges Finanzdienstleistungsunternehmen mit Hauptsitz in Zürich. Die Namenaktien der Credit Suisse Group (CSGN) sind in der Schweiz sowie, in Form von American Depositary Shares (CSR), in New York kotiert. Weitere Informationen über die Credit Suisse finden Sie unter

www.credit-suisse.com

Diese Presse-Information enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Deutschen Bank derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse anzupassen.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo wir einen erheblichen Teil unserer Erträge aus dem Wertpapierhandel erzielen, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung unserer Managementagenda, die Verlässlichkeit unserer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von uns bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargestellt sind. Diese Faktoren sind in unserem SEC-Bericht nach „Form 20-F“ vom 24. März 2009 unter der Überschrift „Risk Factors“ im Detail dargestellt. Dieses Dokument ist auf Anfrage bei uns erhältlich oder unter www.deutsche-bank.com/ir verfügbar.